

Einleitung	7
1 Interkulturelle Mediation? Was ist das?	9
1.1 Einführung in die Mediation	12
1.1.1 Wann und warum entstand Mediation?	12
1.1.2 In welchen gesellschaftlichen Bereichen wird Mediation angewendet?	15
1.1.3 Welches Ziel wird mit einer Mediation verfolgt?	15
1.1.4 Welches sind die Grundprinzipien der Mediation?	16
1.1.5 Welches sind die Phasen der Mediation?	19
1.1.6 Bemerkungen zu „Neutralität“	21
1.2 Was meint interkulturell?	22
1.3 Interkulturelle Mediation	26
2 Rollenspiele zur Mediation bei interkulturellen Konflikten	32
2.1 Was genau meint Rollenspiel?	33
2.2 Struktur und Vorgehen bei der Arbeit mit Rollenspielen	34
2.3 Das Beobachtungskonzept der Irritation	36
2.4 Spielvorgaben für Mediationsrollenspiele	38
2.4.1 Interpersonelle Konflikte	39
2.4.2 Gruppenkonflikte	44
2.4.3 Problemlösung	51
2.5 Die vergleichende Auswertung der Rollenspiele	53
2.5.1 Die einzelnen Auswertungsschritte	54
2.5.2 Alternativer Auswertungsmodus	57
2.6 Über die Bedeutung von kulturellen Unterschieden bei diesen Rollenspielen	59
3 Methodische Zugänge zum Thema Konfliktkulturen	62
3.1 Übung zu Konfliktkulturen	67
3.1.1 Darstellung	67
3.1.2 Ablauf	70
3.1.3 Einschätzung	79
3.2 Gruppendynamische Risiken bei der Verwendung solcher Methoden	80
3.2.1 Widerstandsphänomene gegenüber kultureller Zuschreibung	81



4 Konfliktszenarios im Perspektivenwechsel: Noch mehr Rollenspiele	83
4.1 Die kulturelle Bedingtheit von Konfliktszenarios	83
4.2 Methode: We play your's	84
4.2.1 Darstellung	84
4.2.2 Verlauf	87
4.2.3 Einschätzung	90
5 Komplexe Simulationen interkultureller Konflikte	93
5.1 Können komplexe Konflikte kommunikativ konstruktiv bearbeitet werden?	98
5.2 Plurikulturelle Teamarbeit von MediatorInnen	100
5.3 Modifikationen des Verfahrens	103
5.4 Spielvorgaben: inner- und zwischengesellschaftliche Konfliktszenarios	104
5.4.1 Ablauf der Simulationen	105
5.4.2 Simulation I: „Sonst gibt es wieder Zoff“	112
5.4.3 Simulation II: „Der Fall Klopstokia“	130
5.5 Wie können komplexe Simulationen ausgewertet werden?	142
5.5.1 Der Beobachtungsgegenstand: Das Team der MediatorInnen	143
5.5.2 Die Verwandlung der Gestalt: Das Konzept der Metamorphose	144
5.5.3 Ablauf und Materialien für die einzelnen Auswertungsschritte	147
5.6 Faktoren beim Gebrauch von komplexen Simulationen	153
6 Und was kommt dabei raus?	
Ergebnisse der Auswertung der Simulation	156
6.1 Teamarbeit: Chancen und Risiken	158
6.1.1 Besonderheiten des Delegiertenmodells	159
6.1.2 Besonderheiten des Expertenmodells	165
6.1.3 Interkulturelle Teams für interkulturelle Gruppenkonflikte	170
6.2 Prozess: Kontrolle oder verstehende Begleitung?	172
6.3 Vom Nutzen unterschiedlicher Sprachen	177
6.4 Unterschiedliche Kulturen: Strategie oder Barriere	183
6.5 Schluss: Interkulturelle Kompetenz	188
Literaturhinweise und Internetadressen zum Thema	192